

a) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie E-Mailadresse des Auftraggebers (Vergabestelle):

Stadt Braunschweig Fachbereich Bauordnung und Zentrale Vergabestelle
Wendenring 1
38114 Braunschweig

Telefon +49 5314702984
Telefax +49 5314702990
E-Mail beschaffung@braunschweig.de

b) Gewähltes Vergabeverfahren:

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

c) gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung:

Das Vergabesystem der **Deutschen eVergabe** verwendet für die Verschlüsselung Ihrer Angebotsinhalte während der Übertragung zum Server die aktuellste Version des TLS-Verschlüsselungsverfahrens. [https-Übertragung]

d) Art des Auftrags:

Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung:

38120 Braunschweig, Weststadt , Wasserspielplatz Muldeweg/Ilmenaustraße

f) Art und Umfang der Leistung:

Aktenzeichen	60-12-67-41-2026
Titel	Neugestaltung Muldeweg-Wasserspiel - Landschaftsgärtnerische Arbeiten_MS
Beschreibung	Landschaftsgärtnerische Arbeiten
ausf. Beschreibung	Ausführungsort: Muldeweg / Ilmenaustraße Art und Umfang der Leistungen: Tiefbauarbeiten, Landschaftsbauarbeiten Die Stadt möchte den in die Jahre gekommenen Wasserspielplatz Muldeweg, im Stadtteil Weststadt, erneuern. Der Großteil des Spielplatzes einschl. der vorhandenen Spielgeräte abgerissen werden. Die Grundstruktur, samt diverser Einfassungen, das vorhandene Toilettenhaus und der vorhandene Baumbestand bleiben bestehen. Neu hergestellt werden Teile der Einfassungen, ein Sprühwasserbereich inkl. Technikraum und -ausstattung, ein Aufenthaltsbereich mit Sitzgelegenheiten und ein Spielplatzbereich mit neuen Spielgeräten, sowie vollflächig neue Bodenbeläge. Wesentliche Arbeiten • Spielgeräte abbauen, entsorgen / einlagern 9 St • Betonplatten aufnehmen, entsorgen 650 m2 • Gummifallschutzplatten aufnehmen, entsorgen 200 m2 • Bordanlage aufnehmen, entsorgen 45 m • Winkelstützen H bis 2m aufnehmen, entsorgen 25m • Boden lösen, laden 450 m3 • Boden entsorgen 200 m3 • Schottertragschicht 240 m3 • Borde / Winkelstützen neu 100 m • Pflaster liefern, einbauen 450 m2 • Stahlbeton-Bodenplatte herstellen 220m2 • EPDM Fallschutzbelag 230 m2 • Recyclingkunststoff Deck 75 m2 • Spielgeräte und Sitzgelegenheiten 7 St • Kanalrohe liefern und verlegen 130 m • Kontrollschächte liefern und einbauen 8 St • Entwässerungsrinnen und Einlaufkästen neu 17m • Trinkwasseranschluss herstellen 1 St • Elektroanschluss /Schaltschrank/ Unterverteilung 1 St • Potenzialausgleich liefern und verlegen 200m • Wassersprühattraktionen liefern und einbauen 19 St

- Trinkwasserleitung liefern und einbauen 200m
- Wassertank 8000l liefern einbauen 1 St
- Fertiggarage liefern und aufstellen 1 St
- Filtersystem neu 1 St
- Pumpen neu 3 St
- Rasenflächen neu 500 m2

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:

keine Angaben

h) falls der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen:

losweise Vergabe: ist nicht vorgesehen

i) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich, Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen:

Beginn: 15.01.2027 - Ende: 01.07.2027
Dieser Auftrag kann nicht verlängert werden.

j) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Nichtzulassung von Nebenangeboten:

Zulässigkeit Die Abgabe von Nebenangeboten ist erlaubt.

k) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nr. 4 zur Nichtzulassung der Angabe mehrerer Hauptangebote

Mehrere Hauptangebote sind erlaubt.

l) Name und Anschrift, Telefon- und Faxnummer, E-Mailadresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen angefordert und eingesehen werden können:

Die Vergabeunterlagen stehen digital über die Deutsche eVergabe zur Verfügung.
Sie finden das Verfahren unter folgendem Link:
https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/3fbd2a3d-0512-45b5-855e-2f63b8572719

m) gegebenenfalls die Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist:

Aktivierung der Ausschreibung

Sie haben die Möglichkeit, dieses Verfahren elektronisch zu bearbeiten und mit der Vergabestelle online zu kommunizieren und Vergabeunterlagen einzusehen/herunterzuladen.

Es fallen keine Lizenzkosten an.

Zur Nutzung dieser Funktionen nehmen Sie bitte über das Portal am Verfahren teil.

o) Frist für den Eingang der Angebote und die Bindefrist:

Angebotsfrist 03.11.2026 um 08:00 Uhr.
Bindefrist: 28.12.2026.

p) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, ggf. die Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind:

Stadt Braunschweig Fachbereich Bauordnung und Zentrale Vergabestelle
Wendenring 1

38114 Braunschweig

q) Sprache, in der die Angebote oder Teilnahmeanträge abgefasst sein müssen:

DE

r) die Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden:

Preiskriterium: 100 Gewichtung: 100

s) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:

Personen, die anwesend sein dürfen: Keine Personen, da die Angebotsöffnung elektronisch erfolgt

Termin der Angebotsöffnung 03.11.2026 um 08:00 Uhr.

Ort der Angebotsöffnung **Stadt Braunschweig Fachbereich Bauordnung und Zentrale Vergabestelle**
Wendenring 1
38114 Braunschweig
Raum 3.2

t) gegebenenfalls geforderte Sicherheiten:

keine allgemeinen Angaben

Folgende Sicherheiten sind im Einzelnen zu erbringen:

- Mängelbürgschaft
Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt drei Prozent der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).
- Vertragserfüllungsbürgschaft
Soweit die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, ist Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von fünf Prozent der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:

keine Angaben

v) gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaften nach der Auftragsvergabe haben muss:

keine Angaben

w) verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters:

Die Erteilung des Auftrages wird unter anderem von der Erklärung des Bieters abhängig gemacht, dass er seinen Pflichten zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung nachgekommen ist, Mitglied der Berufsgenossenschaft ist und kein Insolvenzverfahren anhängig ist. Bei Öffentlichen Ausschreibungen fordere ich von Bieter, die bisher nicht für die Stadt Braunschweig tätig waren, als Nachweis der Fachkunde und Leistungsfähigkeit:

1. Erklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens sowie den Umsatz bezüglich der besonderen Leistungsart, die Gegenstand der Vergabe ist, jeweils bezogen auf die letzten drei Geschäftsjahre.
2. Eine Erklärung über die wesentlichen, in den letzten drei Jahren erbrachten vergleichbaren Leistungen mit Angabe des Rechnungswertes, der Leistungszeit sowie der öffentlichen oder privaten Auftraggeber.
3. Die unter Nr. 1 und 2 geforderten Erklärungen können durch die Vorlage von Eignungsnachweisen erbracht werden, die durch Präqualifizierungsverfahren erworben worden sind bzw. durch das Formblatt Eigenerklärung für nicht präqualifizierte Bieter.

Die Erklärung, dass kein Verstoß gegen die Regelungen der §§123 und 124 GWB vorliegen ist mittels EFB 124 einzureichen.

x) Name und Anschrift der Stelle, an die sich Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann:

Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung
Friedrichswall 1, 30159 Hannover

Sonstiges:

Zeitpunkt der Publikation: 07.10.2026 - 20:00 Uhr